



StadtSeniorenRat Herrenberg e.V., Bronngasse 13, 71083 Herrenberg

**Protokoll der 8. ordentlichen Mitgliederversammlung des StadtSeniorenRats Herrenberg
am 22. November 2013 im DRK Seniorenheim „Haus am Sommerrain“**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Zu Beginn der Mitgliederversammlung begrüßte Frau Dr. M. Werringloer den Gastredner des Abends, Herrn Chefarzt Dr. W. Schuermann vom Herrenberger Krankenhaus, der über Organspenden und -transplantationen informierte. In seinen Ausführungen erläuterte Herr Dr. Schuermann die organisatorischen, medizinischen und ethisch moralischen Hintergründe der Organtransplantationen. Er wies darauf hin, dass momentan in Deutschland ca. 12000 Personen auf ein Organ warten, von denen täglich 3 Personen mangels benötigtem Organ sterben. Daher sei es wichtig, dass möglichst viele Personen ihre Bereitschaft zur Organspende mittels Spendeausweis erklärten. Eine Altersbegrenzung der Spender ist aufgrund medizinischen Fortschritts heute nicht mehr gegeben, so dass auch Senioren als Spender in Frage kommen.

Anschliessend begrüßte Herr S. Maier-Borst Gäste und Mitglieder und eröffnete die Mitgliederversammlung entsprechend der rechtzeitig vorab verteilten Tagesordnung. Jedem Teilnehmer wurden folgende Unterlagen als Tischvorlage zur Verfügung gestellt:

- Protokoll der 7. Mitgliederversammlung 2012
- Organisations-Diagramm
- Tätigkeitsbericht 2012
- Kassenbericht 2012
- Vorstandswahl 2013

TOP 1: Herr S. Maier-Borst stellte bei Anwesenheit von 15 Mitgliedern die Beschlussfähigkeit der Versammlung nach § 5, Abs. 5 der Satzung fest. Anschließend wurde das als Tischvorlage ausgeteilte Protokoll der 7. MV vom 27. April 2012 von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt.

TOP 2: Die Aktivitäten der verschiedenen Projekte des StSR wurden von den zuständigen Projektleiterinnen und -leitern erläutert.

Nachfolgend einige Ergänzungen zu den Projektberichten:

Herr Dr. R. Feil berichtete in Vertretung von Frau H. Sajda aus dem Projekt „**Lesepaten**“, dass z.Zt. 20 Personen in der Kernstadt und den Vororten als Lesepaten aktiv tätig sind. Es gibt kein Problem Lesepaten zu finden. Dagegen hat die Nachfrage nach Lesepaten aus Schulen und Kindergärten stark abgenommen.

Die „**Zeittauschbörse**“ von Frau Dr. S. Kerger existiert seit 7 Jahren und hat 60 Mitglieder. Die Teilnehmer an der Zeittauschbörse bieten untereinander handwerkliche Tätigkeiten oder Dienstleistungen zur Lösung kleiner, täglicher Probleme an. Ca. 200 Stunden wurden im Laufe des Jahres „getauscht“.

Das Projekt **Patenschaft Schule-Beruf** von Frau O. Kauffer ist durch einen Preis in Höhe von 10.000,- Euro durch die Deloitte Stiftung besonders gewürdigt worden. Der Film von der

Vorstand:

Vorsitzender Siegbert Maier-Borst 1. stellvertr. Vorsitzende Dr. Margarete Werringloer

2. stellvertr. Vorsitzender Dr. Roland Feil

Preisverleihung konnte aufgrund technischer Probleme leider nicht gezeigt werden.. Des weiteren berichtete Frau O. Kauffer von der großen Nachfrage nach Patenschaften und dem deshalb ständig vorhandenen Bedarf nach neuen Paten. Momentan bestehen 57 aktive Patenschaften, von denen 33 im lfd. Jahr neu zustande kamen. Insgesamt sind bisher 170 Patenschaften seit Beginn des Projekts durchgeführt worden.

Herr S. Ekiz teilte mit, dass das Projekt **Nachtwanderer** zum Jahresende eingestellt wird. Einerseits fehlen die erforderlichen Teilnehmer, andererseits scheint in Herrenberg der Bedarf akut auch nicht mehr zu bestehen.

TOP 3: Herr Dr. R. Feil berichtete über die Aktivitäten des geschäftsführenden Vorstands im Vereinsjahr 2012-2013. Unterlagen dazu wurden mit der Tischvorlage verteilt. Er erläuterte zusätzlich, dass nach wie vor intensiv versucht wird, im Bauprojekt INVITA eine Musterwohnung mit Ambient-Assisted-Living Systemen (AAL) einzurichten, um auch allein lebenden Senioren den Leistungsumfang dieser Systeme zeigen zu können.

Auf Nachfrage eines Teilnehmers wurde zugesagt, dass auch im neuen Jahr die Projekte **PC-Handy-Partnerschaften** wieder aufgelegt werden.

TOP 4: Der Finanzbericht lag in schriftlicher Form allen Teilnehmern vor; er wurde in kurzen Auszügen durch Herrn S. Maier-Borst erläutert und einstimmig genehmigt. Dank des dem Projekt Patenschaft Schule-Beruf zugeteilten Preises in Höhe von 10.000,-- Euro und einer Spende der Stadt Herrenberg konnten die finanziellen Anforderungen im Geschäftsjahr bewältigt werden.

TOP 5: Frau G. Roob berichtete vom ordnungsgemäßen Zustand der Kassenführung und schlug die Entlastung vor.

TOP 6: Der Vorstand wurde in offener Abstimmung einstimmig entlastet.

TOP 7: Der lt. Anlage zur Tagesordnung vorgeschlagene Vorstand wurde einstimmig wieder gewählt. Es ergaben sich zum bisherigen Vorstand keine personellen Änderungen.

TOP 8: Der Vorstand wurde beauftragt zu prüfen, ob mit den in Herrenberg ansässigen Geschäften Vereinbarungen über „in Haus Lieferungen“ getroffen werden könnten. Diese Möglichkeit ist besonders für allein lebende Senioren wichtig, die in ihrer Mobilität beeinträchtigt sind. Frau Dr. M. Werringloer wies darauf hin, dass z.B. der CAP-Markt diesen Service heute bereits anbietet. Es wurde allerdings gewünscht, diesen Service umfassender zu organisieren.

TOP 9: Zum Tagesordnungspunkt Verschiedenes lagen keine Anträge vor.

Herr Maier-Borst bedankte sich bei den Anwesenden für die Teilnahme an der MV und beschloss diese.

gez. Siegbert Maier-Borst
(Vorsitzender)

gez. Manfred Hellmann
(Schriftführer)

Vorstand:

Vorsitzender Siegbert Maier-Borst 1. stellvertr. Vorsitzende Dr. Margarete Werringloer 2. stellvertr. Vorsitzender Dr. Roland Feil

KSK Böblingen BLZ 603 501 30 KtoNr 929 277

Volksbank Herrenberg-Rottenburg BLZ 603 913 10 KtoNr 717 750 000